

Zusammenfassung der erkannten "Probleme"		Mögliche Lösungsansätze (Brainstorming, unvollständig)	Wer
1) Marktanteil (Menge, Masse)	Es fehlt bei Swiss Squash in allen FTEM Phasen verbandsintern an Kindern, Jugendlichen, Athleten und Trainern F1 und F2 sowie teilweise F3 funktioniert hauptsächlich ausserhalb von Swiss Squash; viele Breitensportler ("Hobbyspieler") Es gelingt offensichtlich nicht gut, Squash-Center-Kunden ("Hobbyspieler") für Verbandsangebote (Wettkampf) zu gewinnen Wir bringen auch zu wenig Kinder und Jugendliche ins "Verbandssystem" rein.	Try Squash, Schulsport, Schnuppertrainings Centers noch näher an Swiss Squash bringen Plauschliga (läuft) Plauschturniere (laufen)	Zentralvorstand ZV Ausbildung AB Nachwuchs NW Kindersport KS
2) Romandie	Es fehlt in der Romandie an gut ausgebildeten Trainern, welche Athleten gemäss FTEM fördern, v.a. ab T1 Somit fehlt es in der Romandie auch an Athleten zwischen T1 und E/M Bis und mit F3 mach Swiss Squash Romandie einen guten Job	Mehr Romands in J+S-Ausbildung In der Ausbildung für die Arbeit auch im Bereich T motivieren	Ausbildung AB ev. Nachwuchs
3) Dokumentation / Datenmanagement T-E/M	Es fehlt an einem einfachen Tool zur Sammlung der wichtigsten Athleten- und Trainerdaten Vorhandene Information und Daten werden nicht zentral gespeichert	Marktanalyse, einfaches System einführen	Nachwuchs NW Leistungssport LS
4) Erfolg im Elite-Bereich	Wenig Top-Resultate und wenige Top-Athleten mit folgenden Gründen: Profitum versus "normaler" Beruf wenig (finanzielle) Unterstützung durch Verband ab T4 schwierig, vom Gefäss Spitzensportförderung der Armee zu profitieren weitere Gründe	Finanzsituation Swiss Squash verbessern	Zentralvorstand ZV Projekte LS
5) Spitzensportförderung der Armee	Als nicht olympische Sportart sehr schwierig, Plätze zu kriegen	Liegt ausserhalb unserer Möglichkeiten	Armee Swiss Olympic SO
6) Kommunikation	FTEM wird/wurde bis anhin noch wenig kommuniziert.	Dies wird sich mit dem Projekt FTEM Squash und dem Poster ändern	Projekt FTEM läuft